

Wehre I, II und III

Ersatzneubau als Komplexbauwerk

Wehre | Schleusen | Fischaufstiegsanlagen



Planungsgemeinschaft
Tief- und Wasserbau GmbH
- Beratende Ingenieure, VBI -

■ Auftraggeber

Wasser- und Bodenverband
„Oberland Calau“
Lindenstraße 2
03226 Vetschau/
OT Raddusch

■ Zeitraum

2012 bis 2014

■ Baukosten

ca. 2.300.000 € netto/Wehr



■ Kurzbeschreibung

Erhebliche Mängel und Schäden an den vorhandenen baugleichen Bauwerken erfordern den Ersatzneubau der Anlagen. Die Wehre wurden Anfang der 1970er Jahre in Massivbauweise erbaut. Als Verschlussorgane für die drei 6 m breiten Wehrfelder dienen Doppelschütze. Die Wehrstandorte befinden sich jeweils aufeinanderfolgend im Nordumfluter (Spreewald) in der Nähe der Ortslage Byhleguhre im Landkreis Dahme-Spreewald. Der Nordumfluter dient als beidseitig eingedeichter Hochwasserableiter dem Hochwasserschutz des nördlichen Oberspreewaldes und der angrenzenden Gemeinden.

Das neue Komplexbauwerk besteht aus den Komponenten Wehr und Fischaufstiegsanlage.

Als Verschlussorgane für die Ersatzneubauten kommen wassergefüllte Schläuche zum Einsatz. Es werden zwei Wehrfelder á 9 m hergestellt. Die Steuerung der Wehranlage erfolgt durch Füllen bzw. Entleeren des Schlauches mit Wasser nach dem Prinzip der kommunizierenden Gefäße. Die Regelorgane sind in einem separaten Schacht neben der Anlage untergebracht.

Die Fischaufstiegsanlage wird in technischer Bauweise in Form eines Schlitzfischpasses geplant und umgesetzt.

Bauzeitlich wird das Bauwerk über den Deichverteidigungsweg erschlossen, welcher entlang des linken Nordumfluterdeiches verläuft.

■ Leistungsumfang

Objektplanung
Tragwerksplanung

■ Technische Daten

Wehrbreite 2 x 9,00 m
Fischaufstieg 6 Becken mit Größe
b = 1,85 m und l = 3,00 m